



Die Steiermark sucht die Superwanderer im Sommer 2018

Pressekonferenz Graz, 1. März 2018

Die Steiermark im Sommer 2018

Höhepunkte aus Natur & Bewegung, Regeneration & Wellness, Kultur in Stadt & Land, Essen & Trinken

Investitionen & Großveranstaltungen

Sommerbilanz 2017

Regionschwerpunkte

Pressekonferenz Graz

Do., 1. März 2018, 11.30 Uhr
Landhauskeller Graz

Gesprächspartner:

Barbara Eibinger-Miedl

Tourismuslandesrätin

Erich Neuhold

Geschäftsführer Steiermark Tourismus

Geschäftsführer der steirischen Tourismusregionen

Thomas Brandner, Süd & West Steiermark

Claudia Flatscher, Hochsteiermark

Dieter Hardt-Stremayr, Region Graz

Ernst Kammerer, Ausseerland – Salzkammergut

Petra Moscher, Urlaubsregion Murtal

David Osebik, Gesäuse

Belinda Schagerl, Thermenland Steiermark

Mathias Schattleitner, Schladming-Dachstein

Weitere Presseinfos: Steiermark Tourismus, www.steiermark.com

ute.hoedl@steiermark.com (Unternehmenspresse und Fotos)

julia.maierhofer@steiermark.com; martina.haselwander@steiermark.com (Reisepresse)

Fotos/Texte: www.steiermark.com/foto und www.steiermark.com/presse



Die Steiermark sucht die Superwanderer

Die Steiermark besticht durch ihre Landschaft „vom Gletscher zum Wein“. Grund genug für Steiermark Tourismus, für die gleichnamige Wanderroute einen ganz speziellen „Sommer-Job“ auszuschreiben. Ziel ist es, noch mehr Menschen zu motivieren, eine der 60 Etappen dieser Tour zu bewältigen.

Radfahren in der gesamten Palette von Genussradeln über Mountainbiken bis zum Rennradeln gewinnt immer mehr an Bedeutung. Das Angebot wird daher laufend erweitert, etwa mit einem Ausbau der „Weinland Steiermark Radtour“ oder einem neuen Genusstouren-Radevent in der Region Schladming-Dachstein.

Im Mittelpunkt der Veranstaltungen im Steiermark-Sommer 2018 stehen zahlreiche Jubiläen, aber auch neue Angebote. Bei den Investitionen macht vor allem Graz mit neuen Hotels von sich reden.

„Über 120.000 Nächtigungen konnten wir im vergangenen Sommer dazu gewinnen, im Kalenderjahr 2017 waren es rund 413.000 mehr als im Jahr davor. Das ist das Ergebnis eines vielfältigen Urlaubs- und Freizeitangebotes, wichtiger Zukunftsinvestitionen sowie des Engagements und der Gastfreundschaft unserer Touristikerinnen und Touristiker“, so Tourismuslandesrätin Barbara Eibinger-Miedl. „Wenn wir auch in Zukunft erfolgreich sein wollen, müssen wir sicherstellen, dass unsere Betriebe Erträge erwirtschaften, die es ihnen möglich machen, auch weiterhin zu investieren. Dabei werde ich sie mit meinem Team im Tourismusressort unterstützen, indem wir etwa Digitalisierungsmaßnahmen in unseren Betrieben und Verbänden fördern“, so die Landesrätin.

„Bei uns im Marketing geht alles Richtung digitaler Auftritt und digitales Marketing, in das bereits 70 % unseres Budgets fließt. Die Professionalisierung im Marketing ist auch die Chance für kleinere Betriebe mit weniger Budgets. Nirgendwo sonst kann man heute so erfolgreich sein wie über das Internet“, so Erich Neuhold, Geschäftsführer von Steiermark Tourismus. „Ein Jahr nach Freischaltung unserer komplett überarbeiteten steiermark.com, deren Vorlagen wir allen Betrieben kostenlos zur Verfügung stellen, haben sich die Sitzungen um 55 % erhöht, die Zugriffe aus Österreich um 62 %, aus Deutschland um 74 %. Auch die neuen Leitprodukte haben sehr viele Zugriffe gebracht.“

Die Steiermark sucht die Superwanderer

Im April geht's los: Dann startet der Aufruf, sich für einen besonderen Sommer-Job in der Steiermark zu bewerben. Gesucht werden zwei Wanderer, die von Ende Juni bis Anfang September die Nord- und die Südroute der Wanderroute „Vom Gletscher zum Wein“ bewandern – und über ihre Erlebnisse schreiben, Fotos und Videos posten, um noch mehr Lust auf dieses Wandererlebnis zu machen und noch mehr Wander- und Landesgeschichten zu erzählen. Auf der eigens eingerichteten Webseite www.steiermark.com/superwanderer kann jeder Wanderer dann ebenfalls Fotos und Erfahrungen in einer sog. Heldengalerie posten. Zum einen soll ein reger Austausch unter den Wanderern entstehen, zum anderen steigt aber jeder Wanderer mit jeder Etappe in der Hierarchie der Wanderer auf – bis er zum Superwanderer gekürt wird, wenn er alle Etappen entweder der Nord- oder Südroute gegangen



ist. Ausgestattet werden die beiden Wanderer von den Firmen Northland (Kleidung) und Dachstein (Schuhe). Die Aktion wird medial begleitet bzw. vor allem über Social Media-Kanäle beworben.

Der bunte Sommer im Grünen Herz

Neben der erstarkten Wanderlust macht sich vor allem auch die gestiegene Nachfrage nach Radurlaube bemerkbar. Beantwortet wird diese heuer u.a. durch die regionale Tourenerweiterung bei der „Weinland Steiermark Radtour“ in der Lipizzanerheimat und der Südsteiermark, aber auch durch die Mountainbike-Angebote rund um Single-Trails in der Region Schladming-Dachstein sowie die Trans Nationalpark-Tour im Gesäuse und dem neuen Rennradangebot in der Oststeiermark sowie im Thermenland Steiermark.

„Urlaub mit Hund“ wird immer stärker nachgefragt und steht jetzt über eine eigene Seite im Netz zur Verfügung. Auch die „Wege zum Wasser“ wurden neu aufbereitet, da diese im Mittelpunkt jeder zweiten Anfrage bei Steiermark Tourismus stehen. Im Thermenland Steiermark werden die Leitprodukte der Region Thermenland Steiermark, Oststeiermark und Slowenien unter dem Begriff „Flagship Products“ zusammengefasst. Das Thermenland Steiermark ist dabei z.B. federführend in der Weiterentwicklung des Leitproduktes „Thermal- und Mineralwasser“.

Veranstaltungen: Von Jubiläen bis zu Premieren

Die drei großen Jubiläen Peter Rosegger (175. Geburtstag und 100. Todestag), Diözese Graz-Seckau (800 Jahre) sowie GenussHauptstadt Graz (10 Jahre) werden mit Ausstellungen, Führungen und Veranstaltungen gefeiert.

2018 ist überhaupt ein Jahr der Jubiläen in der Steiermark. Dazu zählen etwa: 300 Jahre Apotheke zur Gnadenmutter Mariazell, 60 Jahre Franz Gsellmanns Weltmaschine, 50 Jahre Buchtelbar und Wilder Berg Mautern, 30 Jahre Schauberg-werk Erzberg. Und eine Postkarten-Ikone feiert ihren 160. Geburtstag: die „Büchsenmacher Rosl“, geboren als Rosina Maria Friedrich in Aflenz. Jeder kennt ihr Gesicht, kaum jemand ihre Geschichte.

Neben den Jubiläen sorgt auch eine Reihe neuer Veranstaltungen in der Steiermark für Abwechslung. Das „Aufblühen“ im März in der Oststeiermark, die „gastro affairs“ in der Südsteiermark sowie der neue *Genusstouren-Event* Ende Juni in der Region Schladming-Dachstein sind nur einige Beispiele.

Die grünen Jahreszeiten in der Steiermark können kommen, lautet das Motto doch ganz einfach: **Viel zu schön, um kurz zu bleiben. Alle Urlaubs-Infos: www.steiermark.com**
Alle Presstexte: www.steiermark.com/foto. Alle Fotos: www.steiermark.com/foto

Foto PK anbei: Die Steiermark sucht die Superwanderer im Steiermark-Sommer 2018

Bild von li: Tourismuslandesrätin Barbara Eibinger-Miedl und Erich Neuhold, GF Steiermark Tourismus. © Steiermark Tourismus / Erwin Scheriau.



Digitalisierung

Neue Buchungsstrecke für alle Betriebe und Relaunch-Erfolg

Im Vergleich mit anderen touristischen Mitbewerbern liegt „steiermark.com“ im Sichtbarkeitsindex* nach Wien, Österreich Werbung und Tirol auf Rang 4 in Österreich.

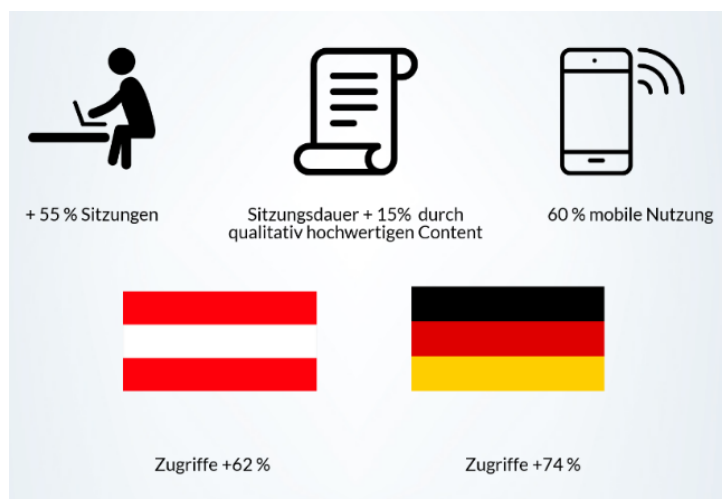
Neben der laufenden Verbesserung des Contents (Inhalte, wie z.B. die Leitprodukte Wanderroute „Vom Gletscher zum Wein“, Texte, Bilder) zahlen mehrere Projekte auf den Erfolg des Webauftritts ein: Die Digitalisierungsstrategie und die E-Coaches des Landes Steiermark sowie die Erweiterung der Template- & Website-Mutationen & Microsites von Steiermark Tourismus für die Partner, die Optimierung der Online-Marketingmaßnahmen und nicht zuletzt die Budgetumschichtung Richtung digitaler Auftritt.

Um an Web-Stärke zu gewinnen, wird es in den nächsten Jahren vieler weiterer gemeinsamer Online-Marketing-Projekte bedürfen ganz im Sinne der Strategiemottos „Gemeinsam sind wir ein Herz“.

Drei Regionen (Thermenland Steiermark, Süd- & Weststeiermark, Urlaubsregion Murtal) sowie Ausflugsziele und zahlreiche Betriebe (Hotellerie, Gastro) haben das Angebot der Steiermark-Mutationen und –Microsites aufgegriffen und damit einen zeitgemäßen Auftritt erhalten.

Der nächste Schritt ist ein sog. „Buchungs-Widget“ für alle Betriebe ab kommendem Sommer. Kurz gesagt: Alle steirischen Beherbergungsbetriebe können auf Wunsch eine eigene Buchungsstrecke auf deren eigener Website integrieren.

Dieses Tool bietet Steiermark Tourismus kostenlos an, sprich Kostenersparnis und Zeitersparnis für den Betrieb, dafür gibt es viel Know-how und die Buchbarkeit des eigenen Betriebs.



1 Jahr www.steiermark.com neu

- Sitzungen 2017 zu 2016: +55 %
- Sitzungsdauer um 15 % erhöht
- Mobile Nutzung: bei 60 % (!)
- AT-Zugriffe: +62 %
- DE-Zugriffe: +74 %

* Der SISTRIX Sichtbarkeitsindex ist eine Kennzahl für die Sichtbarkeit einer Domain auf den Suchergebnisseiten von Google.



Die Investitionen

Die größten Investitionen in Hotellerie & Ausflugsziele

Graz: 344 zusätzliche Zimmer kommen in der Stadt Graz dazu – ein deutliches Signal.

Neu: sHome-Hotel: +43 Zimmer. **Gapsite Hotel:** + 15 Zimmer. **Motel Graz Ost:** + 10 Zimmer

Neues nh-HOTEL: ab Herbst. Am Karmeliterplatz entstehen 157 Zimmer der Vier-Sterne-Kategorie samt rund um die Uhr zugänglicher Bar. Die Eröffnung des NH Graz ist für Herbst 2018 geplant.

Aiola Living-Boutiquehotel: ab Herbst. Das erste Hotel des Gastronomenpaares Judith und Gerald Schwarz wird in der Innenstadt mit 43 Zimmern im Oktober 2018 eröffnet.

Erweiterung: Mercure City: + 30 Zimmer (56 Betten).

Novapark: + 16 Zimmer bis Juli; + 40 Zimmer bis Jahresende 2018; zusätzlich kommt hier ab April ein sehr bemerkenswertes neues Event- und Restaurantkonzept;

Golden Hill in St. Nikolai/Sausal: Erweiterung um Chalets und Gourmethaus mit Suiten. Ab 1. Juni 2018.

Steirawirt neu: 8 Zimmer und eine Kochschule stehen ab Mitte August zur Verfügung.

Neues Businesshotel in Bärnbach beim Stölzle GlasMuseum. 10 Zimmer. Eröffnung geplant im Sommer.

Neues Businesshotel in Voitsberg Hauptplatz. 6 Zimmer. Eröffnung geplant im März 2018

Aus dem Wohlfühlhotel Eder wurde „**Der WILDe EDER**“ mit u.a. neue „Schokoladen-Suiten“

Generalumbau: Stegerhof in Donnersbachwald. Gleich nach Ostern wird für einen Generalumbau geschlossen - und erst im Dezember 2018 im neuen Erscheinungsbild wieder geöffnet.

Neues Seewiesen-Wirtshaus am Altausseer See. Neuer Gastrobetrieb als Investition von Didi Mateschitz auf der Seewiese, der nach dem Vorbild der historischen Gaststätte an dieser Stelle erbaut wird. Eröffnung: Ende April/Anfang Mai 2018.

Soeben wiedereröffnet hat das **Kunsthausecafé** im Kunsthaus Graz – mit mehr Sitzplätzen als bisher und einem direkten Zugang zum Foyer, wo sich Kunsthaus-Shop und der Ticketschalter befinden.

Flying Coaster neu bei der Zipline Stoderzinken

Ab der Sommersaison 2018 können Wagemutige einen unvergesslichen Flug durch den Wald erleben und damit das Gelände aus der Perspektive eines Vogels erleben.

Aflenz Bürgeralm: mit erweiterter Bikearena Aflenz und Naturerlebnis Spielplatz

Mit Pfeil und Bogen durch die Südsteiermark: Kästenburg mit neuem Bogenparcours

Auch der Wilde Berg in Mautern bekommt im Sommer 2018 eine neue Attraktion dazu. Eine **Ameisenfarm** mit 50.000 „Bewohnern“ zieht auf den Wilden Berg in Mautern.

Neues Museum im Museum: Stift Admont

Umgestaltung der Säulenhalle zu einem neuen Museumsareal im Großmuseum Stift Admont



Die Veranstaltungen im Sommer 2018

Peter Rosegger Jubiläumsjahr 2018

Breit ist der Veranstaltungsbogen rund um Peter Rosegger:

Von einer **Rosegger-Ausstellung im Museum für Geschichte** (bis 7.10.18), die der Person und dem Werk des steirischen Schriftstellers vor dem Hintergrund einer Welt im Wandel gewidmet ist, über eine **Peter Rosegger.SOAP** (5.7.18) im Rahmen der styriarte und diversen **Museums-Picknicks beim Rosegger-Geburtshaus** (8.7.18, 5.8.18 und 19.8.18) bis hin zu Peter Rosegger im Österreichischen Freilichtmuseum Stübing und den **Roseggerfestspielen in Krieglach**, unter der Regie von Georg Schütky (div. Termine im Juli und August), u.v.m. www.peter-rosegger.at und www.steiermark.com/rosegger

800 Jahre Diözese Graz - Seckau: Ausstellungen

Im Rahmen von 5 Ausstellungen in Graz, Seckau, Seggau und Admont werden historische Schnittstellen beleuchtet und mit Fragen der Zukunft verknüpft. Kirche und Kunst haben auch heute mehr gemeinsam, als es auf den ersten Blick scheint: Beide gestalten Gesellschaft mit, stiften kulturelle Identität und regen zu Auseinandersetzungen darüber an. Von 23.-24. Juni findet das zweitägige Jubiläumsfest in Graz statt.

www.800-jahre-graz-seckau.at

10 Jahre GenussHauptstadt Graz

Im Jubiläumsjahr 2018 verspricht Graz ganz besondere Genüsse und kann mit einer kleinen kulinarischen Sensation aufwarten, die der „GenussHauptstadt“ das Krönchen aufsetzt:

Beim **GenussSalon (10.3.18) im Congress Graz** stellen sich die Besten der Besten unter den Produzenten des Landes der Publikumsjury und kämpfen um den Schmankerl-Sieg. Die **Chefdays (28.-29.5.18)** sind das größte internationale Foodsymposium Österreichs, eine kreative Marketing- und Kommunikationsplattform. Darüber hinaus setzt auch der museale Bereich 2018 den Fokus gezielt auf Kulinarik – eine wahre **Genussreise im Museum** sozusagen: Von „**Tischlein Deck dich**“ im Museum für Geschichte über die „**Küchengeheimnisse der alten Römer**“ im Archäologiemuseum bis hin zu den „**Sterzstunden**“ im Volkskundemuseum oder dem Thema „**Vom Korn zum Brot, zum Butterbrot**“ im Landwirtschaftsmuseum Schloss Stainz. Das **Food Festival im August** mit der **Langen Tafel der GenussHauptstadt** (18.8.18) sorgen für die kulinarischen Höhepunkte im Sommer. Darüber hinaus gibt es wieder **Kinderkochkurse, Kulinarische Rundgänge, Kernöldegustationen**. Das Genussherz jubiliert.

www.genusshauptstadt.at

Neue Veranstaltungen

Unter dem Motto „**Aufblühen – Frühling in der Oststeiermark**“ läuten von 22.-25. März Betriebe, Produzenten sowie Ausflugsziele den Frühling ein: mit speziellen Führungen, Workshops, Verkostungen und Tagesprogrammen.

Das **Gastro Affairs Festival in der Südsteiermark** bietet vom 8.-19. April viel Raum für Erfahrungsaustausch, gemeinsames Miteinander, spannende Geschichten und den Aufbau von Nähe. Dieses B2B-Branchentreffen gibt ganz persönliche Einblicke in die Region, deren Menschen und deren Produkte – ein Treffen zwischen Gastronomen, Winzern und Produzenten in der Südsteiermark.

Ein neuer **Genusstouren-Radevent in Schladming-Dachstein** verbindet von 27. Juni bis 1. Juli die Kombination Bike & Hike und nutzt dabei die Vorzüge der beiden Sportarten Radfahren und Wandern.

Alle Veranstaltungen im Veranstaltungsüberblick in den Unterlagen und auf

www.steiermark.com/veranstaltungen



Sommer 2017: Die wichtigsten Zahlen

Steiermark-Sommer erstmals über 7 Mio. Nächtigungen

Von Mai bis Oktober 2017 erzielte die Steiermark 2.384.665 Gästeankünfte und 7.066.064 Nächtigungen.

Die Wanderroute „Vom Gletscher zum Wein“, „Weinland Steiermark Radtour“, der „Kulturgenuss im Grünen“ und neu die „Grünkraft Steiermark“ sorgten für eine zeitgemäße Attraktivierung des Angebotes. Der bunte Veranstaltungsreigen von Premieren wie den E-Mobility Play Days am Red Bull Ring bis hin zu 50 Jahre steirischer herbst sowie unzählige kulinarische Feste im Herbst bot gute Anlässe für Steiermark-Aufenthalte.

Der Fokus im Marketing wird weiter auf Märkte mit real größtem Potenzial gelegt.

Ankünfte gesteigert auf 2.384.665 Gäste (+57.199 Gäste, +2,5 %)

Übernachtungen gesteigert auf 7.066.064 (+123.812 ÜN, +1,8 %)

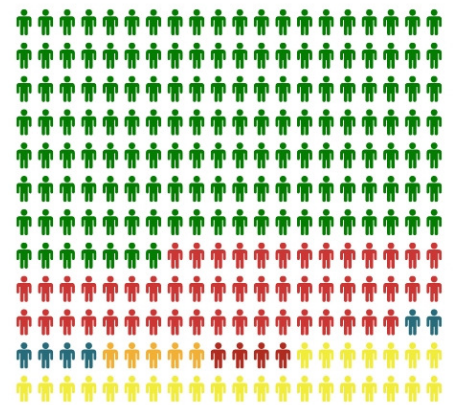
Österreich: 4.331.631 Übernachtungen (-33.704 ÜN, -0,8 %)

Deutschland: 1.501.007 Übernachtungen (+69.075 ÜN, +4,8 %)

Niederlande: 162.766 ÜN (+25.488 ÜN, +18,6 %)

Ungarn: 127.135 Übernachtungen (+3.302 ÜN, +2,7 %)

Tschechien überholt Ungarn bei den Nächtigungen: 140.231
Übernachtungen (+19.401 ÜN, +16,1 %)



● AT ● DE ● NL ● CZ ● HU ● Sonst.

Die Entwicklung: stetig nach oben.

10 Jahre: Entwicklung 2007-2017

Ankünfte: 740.680 Gäste mehr, +45,1 %

Übernachtungen: 1.574.478 ÜN mehr, +28,7 %

5 Jahre: Entwicklung 2012-2017

Ankünfte: 477.650 Gäste mehr, +25,0 %

Übernachtungen: 1.067.098 ÜN mehr, +17,8 %

